

CSU-FRAKTION
DIE FRAKTIONSSPRECHERIN

[Eva-Maria Kahlenberg ◊ Schopenhauerstr. 13 b ◊ 85579 Neubiberg](mailto:Eva-Maria.Kahlenberg@schopenhauerstr.13b@85579-Neubiberg.de)

An die
Gemeinde Neubiberg
1. Bürgermeisterin
Frau Johanna Rumschöttel
Rathausplatz 12

85579 Neubiberg

EVA-MARIA KAHLENBERG
SCHOPENHAUERSTR. 13 B
85579 NEUBIBERG

23. April 2007

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

nachstehend erhalten Sie heute in der Gemeinderatssitzung vom 23.04.07 folgenden Antrag der CSU-Fraktion:

Antrag Nr. 6/2007 (Thema: Umwelt)

Die CSU-Fraktion Neubiberg stellt den Antrag, dass die Gemeinde Neubiberg in Zukunft ausschließlich Briefkuverts verwendet, deren Sichtfenster aus Papier, d.h. Pergamyn und nicht aus Polystyrol besteht.

Mit diesem Antrag sind keine Mehrkosten, sondern eher Kostenersparnisse verbunden.

Begründung:

Alle reden vom Umweltschutz, in vielen Dingen des alltäglichen Lebens wird dieser aber nicht praktiziert. Die Gemeinde Neubiberg verwendet Fensterkuverts, die auf ihrer Innenseite den Aufdruck haben „hergestellt aus chlorfreiem, gebleichten Zellstoff“. Tatsächlich besteht jedoch das Fenster aus einer Folie Namens Polystyrol. Dies ist ein amorpher, transparenter oder teilkristalliner Thermoplast. Amorphes Polystyrol ist ein weit verbreiteter Kunststoff, der in vielen Bereichen des täglichen Lebens zum Einsatz kommt. Typisch hierfür sind Styropor oder Styrodur. Beim Verbrennen leuchtet Polystyrol gelb, hat eine stark rußende Flamme und einen blumigen, süßlichen Geruch nach Styrol. Dies bedeutet, daß beim Recyceln die beiden Verbundstoffe getrennt werden müssen.

Es gibt keinen ersichtlichen Grund, dass man nicht auf Briefkuverts ausweicht, deren Fenster aus Pergamyn besteht. Pergamyn ist ein Papier mit einer Transparenz von rd. 80 %, so dass alle automatischen Lesemaschinen - die Briefkuverts verarbeiten – diese Kuverts problemlos bearbeiten können. Die Briefkuverts mit Pergamyn sind von der Deutschen Post sowie von anderen europäischen Postorganisationen zertifiziert!

Der Vorteil vom Einsatz von Pergamyn ist zusätzlich, dass die komplette Wertschöpfungskette im Inland bleibt, d.h. der Rohstoff sind Durchforstungshölzer vom Forst und die Papierproduktion findet bei mittelständischen deutschen Unternehmen statt, während bei Polystyrol die Wertschöpfung ausschließlich im Ausland liegt – der Monopolist des Rohstoffes ist ein ausländisches Unternehmen.

Die CSU-Fraktion ist der Auffassung, man sollte nicht nur über Umweltschutz reden, sondern auch in der alltäglichen Anwendung dort praktizieren, wo es sinnvoll ist.

Eine Verwendung von Umschlägen mit Pergamyn-Fenster verursacht der Gemeindeverwaltung keinerlei Mehrkosten; im Gegenteil, die Einkaufspreise liegen unter denen der Konkurrenzprodukte. Nebenbei: Vor 30 Jahren waren Pergamyn-Fensterkuverts Standard in Deutschland.

Mit freundlichen Grüßen

Eva-Maria Kahlenberg

Anlage: Ein Briefkuvert der Gemeinde Neubiberg mit Polystyrol-Fenster und ein Briefkuvert mit Pergamyn-Fenster.